

An
die Medien

Hameln, 23. März 2023

Presseinformation

Hameln auf Hanseroute on Platt dargestellt

1426 wurde Hameln Mitglied der Hanse, was in der Folge für Hameln wirtschaftlichen Aufschwung bedeutete. Architekturfreunde bezeichnen die Hamelner Altstadt mit ihren liebevoll restaurierten Sandstein- und Fachwerkbauten aus dem 16.-18. Jahrhundert als Juwel der Weserrenaissance. Die 1.200 Jahre alte Rattenfängerstadt ist ein Paradies für Kurzurlauber an der Deutschen Märchenstraße in Niedersachsen. Mit dem Digital-Projekt www.hanserouten.de zeigt das Länderzentrum für Niederdeutsch (LzN) nun auch die Bedeutung weniger bekannter Hansestädte für die hansischen Handelsbeziehungen des Mittelalters. So sind entstanden: Ein Video-Beitrag auf YouTube, die Texte im Video auf Plattdeutsch, Hochdeutsch und Englisch

Und als Herzstück eine interaktive Wanderkarte auf den Hanse-Spuren durch Hameln, die sich darüber hinaus in eine statische Karte umwandeln lässt. Die Hameln Marketing und Tourismus GmbH (HMT) unterstützte das Länderzentrum mit Informationen und Bildern. Es ist mehr als eine Sage, die auch mit der Hanse verbunden werden kann und die sich 1284 in Hameln abspielt hat... <https://hanserouten.de/hanseorte/hameln/>

Die plattdeutsche Internetseite präsentiert die Hansezeit damit als digitales Spracherlebnis zum Nachreisen. Die Webseite zeigt Plattdeutsch im Stadtbild ausgewählter Hansestädte, mittelalterliches Leben und Sprache der Hansezeit, welches sehr gut mit dem Smartphone entdeckt werden kann und so die Routen zu Fuß, per Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erkunden kann.

Dass Niederdeutsch die Handelssprache zur Hansezeit war, wie sie wirkte und wo sie heute noch zu finden ist, ist kaum bekannt oder prominent sichtbar, heißt es vom LZN. An dieser Stelle sind sie deshalb mit dem Projekt „Hanserouten.de“ initiativ geworden. Die Internetseite betont das kulturelle Erbe der Hansezeit mit dem Fokus auf die niederdeutsche Sprache und schlägt eine Brücke in die Gegenwart. Damit wird das Niederdeutsche in der Fläche und auch als ökologisch nachhaltiges Erlebnis hervorgehoben und präsent gemacht, so lautet es vom LZN: „För mehr Platt op't Land un in de Stadt!“

Mit dem Smartphone werden die aufgeführten Stadtrundgänge in Form von „Storymaps“ zu schönen und interessanten Ausflugserlebnissen für Jung und Alt.

Für das Webseitenangebot des LzN auf Plattdeutsch, Hochdeutsch und Englisch wurden informative Videos von renommierten Filmemachern erstellt. Mit beeindruckenden Bildern laden sie auf eine Reise zu ausgewählten Hanseorten ein und zeigen, wie sich das Niederdeutsche in

**Hameln Marketing und
Tourismus GmbH**

Deisterallee 1 | D 31785 Hameln
T + 49 [0]51 51.95 78-23 | F 95 78-40
www.hameln.de
touristinfo@hameln.de

Bankverbindung:
Sparkasse Hameln-Weserbergland
DE 88 2545 0110 0000 0761 66
DE 64 2545 0110 0000 0866 86
NOLA DE 21 SWB

Steuer-Nr.:
22/200/71612
Amtsgericht
Hannover:
HRB 100695

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Lars Kocea
Geschäftsführung:
Harald Wanger (Vors.)
Dennis Andres





den Handelskontoren des Nord- und Ostseeraumes als gesprochene und geschriebene Sprache durchsetzen konnte.

Dat is mehr as en Vertellen, de ok mit de Hanse verbunnen warrn kann un de sik 1284 in Hameln todrogen hebben

Das Länderzentrum ist eine gemeinnützige GmbH der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Ziel ist es sich länderübergreifend für den Schutz und den Erhalt für das Niederdeutsche einzusetzen. Gefördert wurde das Projekt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Niedersächsische Binnenhanse im Fokus

Mit der Erweiterung der Hanserouten um Goslar, Braunschweig, Uelzen, Hameln und Kiel erhält die niedersächsische Binnenhanse eine Bühne. Denn Braunschweig als Handelsknotenpunkt und Goslar als Tor zur Erzgewinnung im Harz bildeten zwei wichtige Pfeiler innerhalb der Händlergemeinschaft. Durch Uelzen und Hameln treten Töpfer- und Brauwaren sowie der Getreidehandel auf den Plan. Doch auch Kiel im Norden präsentiert sich als Mitglied der Hanse im Ostseeraum. Die historischen Handelsrouten Flämische Straße und Ochsenweg machen deutlich, welche Wegstrecken von den Kaufleuten überwunden werden mussten.

Ostfälische Plattdeutschvariante wird sichtbar

Die digitale Aufbereitung ermöglicht weiterhin, die in Südniedersachsen gesprochene Plattdeutschvariante Ostfälisch zu erleben. Die Spaziergänge mit Storymaps für das Smartphone beinhalten an verschiedenen Stellen Hinweise auf das Ostfälische in den Stadtbildern. Hörbeispiele aus den Regionen Braunschweig und Goslar geben Webseitennutzern die Möglichkeit, tiefer in das Plattdeutsch der Region einzutauchen. Christianne Nölting, Geschäftsführerin Länderzentrum für Niederdeutsch: „Die Erweiterung der Hanserouten um die Binnenhanse verdeutlicht den Anwenden, wie breit aufgestellt das Händlernetzwerk war.“

Wer sich Hamelns Video direkt auf YouTube ansehen möchte kann das mit dem nachfolgenden Link: https://www.youtube.com/watch?v=dSIPze4dMwI&embeds_euri=https%3A%2F%2Fhanserouten.de%2F&feature=emb_imp_woyt

Als Anlage die Presseinformation des Landeszentrum mit den 2023 um Goslar, Braunschweig, Uelzen, Hameln und Kiel erweiterten Hanserouten und Screenshot Karte Hanseroute Hameln